



Millenniums-Entwicklungsziele: Umsetzungsstand 2010

Zu Beginn eines neuen Jahrhunderts – und eines neuen Kapitels in der Geschichte der Menschheit – einigten sich die Mitgliedstaaten der Vereinten Nationen im Jahr 2000 auf acht Millenniums-Entwicklungsziele. Die Vision, die hinter dieser Initiative steht, wurde in der Millenniums-Erklärung festgeschrieben und umfasst eine Welt mit weniger Armut, Hunger und Krankheit und besserem Zugang zu Gesundheitsversorgung und Bildung, eine Welt, in der Chancengleichheit für Frauen und Männer herrscht und in der die natürlichen Ressourcen für die kommenden Generationen erhalten werden. In den Millenniumszielen wird auch auf eine weltweiten Entwicklungspartnerschaft unter Beteiligung des Privatsektors und der Zivilgesellschaft aufgerufen, in deren Rahmen alle Länder der Welt die Vorzüge neuer Technologien gemeinsam nutzen.

Wie ist es zur Zweidrittelmarke um die Fortschritte bestellt?

Der Umsetzungsstand der Millenniums-Entwicklungsziele wird anhand von 21 messbaren und befristeten Zielvorgaben und 60 Indikatoren verfolgt. Die meisten dieser Zielvorgaben sind bis 2015 zu erreichen, wobei 1990 als Referenzjahr dient. Die nachstehende Matrix bewertet auf der Grundlage der bis Juni 2010 verfügbaren Informationen die bisher erzielten Fortschritte in Bezug auf ausgewählte Indikatoren und Regionen. Für einige Indikatoren ist die Datengrundlage bereits das Jahr 2010, für andere dagegen liegen nur ältere, teilweise bis 2005 zurückgehende statistische Angaben vor.



Ziel und Zielvorgaben	Afrika		Asien				Ozeanien	Lateinamerika & Karibik	Gemeinschaft Unabhängiger Staaten	
	Nordafrika	südlich der Sahara	Ostasien	Südostasien	Südasien	Westasien			Europa	Asien

ZIEL 1 | Beseitigung der extremen Armut und des Hungers

Extreme Armut halbieren	niedrige Armut	sehr hohe Armut	hohe Armut	hohe Armut	sehr hohe Armut	niedrige Armut	---	mäßige Armut	niedrige Armut	hohe Armut
Produktive, menschenwürdige Beschäftigung	sehr hohe Defizite bei menschenwürdiger Arbeit	sehr hohe Defizite bei menschenwürdiger Arbeit	hohe Defizite	sehr hohe Defizite bei menschenwürdiger Arbeit	mäßige Defizite bei menschenwürdiger Arbeit	geringe Defizite bei menschenwürdiger Arbeit	hohe Defizite			
Hunger halbieren	geringer Hunger	sehr verbreiteter Hunger	mäßiger Hunger	mäßiger Hunger	sehr verbreiteter Hunger	mäßiger Hunger	---	mäßiger Hunger	geringer Hunger	mäßiger Hunger

ZIEL 2 | Verwirklichung der allgemeinen Grundschulbildung

Allgemeine Grundschulbildung	hohe Einschulungsquote	moderate Einschulungsquote	hohe Einschulungsquote	hohe Einschulungsquote	moderate Einschulungsquote	moderate Einschulungsquote	---	hohe Einschulungsquote	hohe Einschulungsquote	hohe Einschulungsquote
------------------------------	------------------------	----------------------------	------------------------	------------------------	----------------------------	----------------------------	-----	------------------------	------------------------	------------------------

ZIEL 3 | Förderung der Gleichstellung der Geschlechter und Ermächtigung der Frauen

Gleiche Einschulungsquote in Grundschulen	fast gleich	fast gleich	gleich	gleich	gleich	fast gleich	noch nicht ganz gleich	gleich	gleich	gleich
Frauenanteil an der Erwerbsbevölkerung	niedriger Anteil	mittlerer Anteil	hoher Anteil	mittlerer Anteil	niedriger Anteil	niedriger Anteil	mittlerer Anteil	hoher Anteil	hoher Anteil	hoher Anteil
Gleiche Vertretung von Frauen in nationalen Parlamenten	sehr niedrige Vertretung	niedrige Vertretung	mäßige Vertretung	mäßige Vertretung	niedrige Vertretung	sehr niedrige Vertretung	sehr niedrige Vertretung	mäßige Vertretung	niedrige Vertretung	niedrige Vertretung

ZIEL 4 | Senkung der Kindersterblichkeit

Sterblichkeit von Kindern unter 5 Jahren um zwei Drittel senken	geringe Sterblichkeit	sehr hohe Sterblichkeit	geringe Sterblichkeit	moderate Sterblichkeit	hohe Sterblichkeit	geringe Sterblichkeit	moderate Sterblichkeit	geringe Sterblichkeit	geringe Sterblichkeit	moderate Sterblichkeit
---	-----------------------	-------------------------	-----------------------	------------------------	--------------------	-----------------------	------------------------	-----------------------	-----------------------	------------------------

ZIEL 5 | Verbesserung der Gesundheit von Müttern

Muttersterblichkeit um drei Viertel senken*	moderate Sterblichkeit	sehr hohe Sterblichkeit	geringe Sterblichkeit	hohe Sterblichkeit	hohe Sterblichkeit	moderate Sterblichkeit	hohe Sterblichkeit	moderate Sterblichkeit	geringe Sterblichkeit	geringe Sterblichkeit
Zugang zu Reproduktionsmedizin	mäßiger Zugang	geringer Zugang	guter Zugang	mäßiger Zugang	mäßiger Zugang	mäßiger Zugang	geringer Zugang	guter Zugang	guter Zugang	mäßiger Zugang

ZIEL 6 | Bekämpfung von HIV/Aids, Malaria und anderen Krankheiten

Ausbreitung von HIV/Aids zum Stillstand bringen und umkehren	niedrige Prävalenz	hohe Prävalenz	niedrige Prävalenz	niedrige Prävalenz	niedrige Prävalenz	niedrige Prävalenz	moderate Prävalenz	moderate Prävalenz	moderate Prävalenz	niedrige Prävalenz
Ausbreitung von Tuberkulose zum Stillstand bringen und umkehren	geringe Sterblichkeit	hohe Sterblichkeit	moderate Sterblichkeit	hohe Sterblichkeit	moderate Sterblichkeit	geringe Sterblichkeit	moderate Sterblichkeit	geringe Sterblichkeit	moderate Sterblichkeit	moderate Sterblichkeit

ZIEL 7 | Sicherung der ökologischen Nachhaltigkeit

Waldverlust umkehren	geringe Waldbedeckung	mittlere Waldfläche	mittlere Waldfläche	hohe Waldbedeckung	mittlere Waldfläche	geringe Waldbedeckung	hohe Waldbedeckung	hohe Waldbedeckung	hohe Waldbedeckung	geringe Waldbedeckung
Anteil der Menschen ohne besseres Trinkwasser halbieren	hoher Versorgungsgrad	niedriger Versorgungsgrad	mittlerer Versorgungsgrad	mittlerer Versorgungsgrad	mittlerer Versorgungsgrad	hoher Versorgungsgrad	niedriger Versorgungsgrad	hoher Versorgungsgrad	hoher Versorgungsgrad	mittlerer Versorgungsgrad
Anteil der Menschen ohne Sanitärversorgung halbieren	mittlerer Versorgungsgrad	sehr niedriger Versorgungsgrad	niedriger Versorgungsgrad	niedriger Versorgungsgrad	sehr niedriger Versorgungsgrad	mittlerer Versorgungsgrad	niedriger Versorgungsgrad	mittlerer Versorgungsgrad	mittlerer Versorgungsgrad	hoher Versorgungsgrad
Lebensbedingungen von Slumbewohnern verbessern	mäßiger Anteil an Slumbewohnern	sehr hoher Anteil an Slumbewohnern	mäßiger Anteil an Slumbewohnern	hoher Anteil an Slumbewohnern	hoher Anteil an Slumbewohnern	mäßiger Anteil an Slumbewohnern	mäßiger Anteil an Slumbewohnern	mäßiger Anteil an Slumbewohnern	---	---

ZIEL 8 | Aufbau einer weltweiten Entwicklungspartnerschaft

Internetnutzer	hoher Nutzungsgrad	niedriger Nutzungsgrad	hoher Nutzungsgrad	mittlerer Nutzungsgrad	niedriger Nutzungsgrad	hoher Nutzungsgrad	niedriger Nutzungsgrad	hoher Nutzungsgrad	hoher Nutzungsgrad	mittlerer Nutzungsgrad
----------------	--------------------	------------------------	--------------------	------------------------	------------------------	--------------------	------------------------	--------------------	--------------------	------------------------

Die vorstehende Matrix umfasst zwei Informationsebenen. Der Text in jedem Kasten beschreibt den gegenwärtigen Erfüllungsstand jeder Zielvorgabe. Die Farben zeigen die Fortschritte bei der Umsetzung der Zielvorgabe entsprechend der nachstehenden Legende:

- Zielvorgabe erreicht oder beinahe erreicht.
- Stillstand oder Rückschritte.
- Zielvorgabe kann erreicht werden, wenn sich die derzeitigen Trends fortsetzen.
- Zielvorgabe wird nicht erreicht werden, wenn sich die derzeitigen Trends fortsetzen.
- Fehlende oder unzureichende Daten.

* Die verfügbaren Müttersterblichkeitsdaten lassen keine Trendanalyse zu. Die zuständigen Organisationen haben die Fortschritte anhand von Ersatzindikatoren bewertet.

Die Daten für Regionalgruppen und Länder finden sich auf Englisch unter <http://mdgs.un.org>. Die Erfahrungen der Länder jeder Region können erheblich vom regionalen Durchschnitt abweichen. Aufgrund neuer Daten und geänderter Methodologien ist diese Matrix nicht mit vorangegangenen vergleichbar.

Quellen: Vereinte Nationen, unter Zugrundelegung von Daten und Schätzungen der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation, der Interparlamentarischen Union, der Internationalen Arbeitsorganisation, der Internationalen Fernmeldeunion, des UNAIDS, der UNESCO, des UN-Habitat, des UNICEF, der VN-Abteilung Bevölkerungsfragen, der Weltbank und der Weltgesundheitsorganisation – gestützt auf die per Juni 2010 vorliegenden Statistiken.

Zusammengestellt von der Statistikabteilung (VN-Hauptabteilung Wirtschaftliche und Soziale Angelegenheiten).